

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 46

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Fremdenlegionär

Käm' ich heim — ich weiss es nicht,  
Was der Vater zu mir spricht.  
Säh er, so am Krückenstock,  
Mich in diesem Lumpenrock,  
Säh er mich ... 's hat keine Not,  
Zwanzig Jahre ist er tot!

Käm' ich heim — ich weiss es nicht,  
Was die Mutter zu mir spricht.  
Säh' sie mich, so wirr und braun,  
Wie das Schicksal mich zerhaun ...  
Blind und krank, gebeugt, am Stab  
Schlich sie von der Welt ins Grab.

Kennt mich niemand? Stein und Bein,  
Was kommt dort zum Tor herein?  
Tschingdera! ... Mein Bataillon!  
Kennt ihr den verlorenen Sohn?  
Wisst ihr, was ich draussen litt?  
«Heimat ... ich marschiere mit!»

Carl Friedrich Wiegand

## Was tun?

Dr. Schacht fährt auf der Reichsstrassenbahn und weiss nicht, was er machen soll. Vor ihm nämlich hängt ein Schild:

Jede Unterhaltung  
mit dem Führer ist untersagt!

... und hinter ihm hängt ein Schild:

Das Abspringen  
während der Fahrt ist strengstens verboten!

He

## Neuer Wahlspruch

Die englische Diplomatie hat sich mit Rücksicht auf die beispielslosen Erfolge, die sie bisher mit ihrer von seltenem Mut zeugenden Nachgiebigkeitspolitik gegenüber den Diktatoren errungen hat, einen neuen Wahlspruch zugelegt. Er lautet:

Eini gheit macht stark!

Co

## Das gute Beispiel

Ein Lehrer in L. erhielt folgenden Brief:

«Sie brauchen meinen Hans nicht mehr zu strafen, wenn er wieder eine halbe Stunde zu spät kommt, er be-



«Ich hätte gern ein Bild von hinten ... Wissen Sie, es ist für meine Tandem-Partnerin!»

Humorist, London

## Erlauschtes auf dem Jahrmarkt

«Meine Herren, wenn Sie sich mit meiner sodafreien Seife den Hals waschen, wird er so weiss, dass sie keinen Kragen mehr anziehen müssen ...»

«Und wenn sie keine Sohlen mehr an den Schuhen haben, meine Schuhcreme gibt dem Oberleder immer noch ein elegantes Aussehen.»

Gletsch

findet sich in sehr guter Gesellschaft; bei der kürzlich erfolgten Abstimmung über eine eidgen. Filmkammer haben auch 76 Volksvertreter «geschwänzt». ischl.

## Tief-Sinniges

Der Föhn wirft mir einen Gesprächsfetzen aus dem Nachbarhaus zu:

«Tänkedsi, Frau Schulthess, gescht ischt eusers Büseli tiräkt under d' Dampfwalze cho!»

«Jesesgottumpfatter, hät's em öppis gmacht?!»

Celi

## Urteil der Jugend!

Ich betrachte das Plakat der Schweizerischen Winterhilfe. Vor mir stehen zwei Knirpse, die auch in den Anblick des Plakates vertieft sind. Meint da einer: «Däne isch nüme z'hälfte!»

Das erregte meinen Widerspruch. «Doch, mer sammled ja für diene Arme!»

Die Knirpse grinsten mich schön an: «Mir händ doch diene gmeint, wo därigi Helge maled!»

Vino

# BOOTH'S DRY GIN



BERGER & Co., LANGNAU  
Generalvertr. für die Schweiz:

**Chianti-Dettling**

Seit über 60 Jahren der bekömmlichste  
und säurearme Tischwein

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Was dem einen Musik von Rossini,  
Ist dem andern 'ne Gans zu Martini!  
Hans Rüedi und Familie

**Rest. Kaufleuten, Zürich**  
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker